

Streicher, Julius: deutscher national-sozialistischer Politiker und Herausgeber von *Der Stürmer*, 1946 in Nürnberg zum Tode verurteilt

Strindlund, Gerhard: schwedischer Politiker, Sozialminister 1936 sowie Kommunikationsminister 1938–1939

Stäckig, Göran: Kindheitsfreund von Lars Lindgren

Stäckig, Signe Elisabeth: Mutter von Göran Stäckig, Kindheitsfreund von Lars Lindgren

T

Taina: vermutlich eines der finnischen Kriegskinder, die bei Elsa Gullander einquartiert waren

Tanner, Väinö: finnischer sozialdemokratischer Politiker, Finanzminister 1937–1939, Außenminister 1939–1940 und Handels- und Industrieminister 1940–1942

Tedder, Arthur: britischer Militär, hochrangige Position bei der Royal Air Force

Tjerneld, Staffan: schwedischer Journalist und Schriftsteller

Truman, Harry S.: US-amerikanischer Politiker der Demokraten, Vizepräsident der USA 1945 und nach dem Tod von Franklin D. Roosevelt Präsident 1945–1953

V

Viktor Emanuel III.: König von Italien 1900–1946

Virtanen, Rauno: vermutlich finnischer Bekannter von Astrids Bruder Gunnar Ericsson, der sich für die schwedische Unterstützung von Finnland engagierte

W

Wendt, Georg von: finnischer Forscher und Politiker

Wenner-Gren, Axel: schwedischer Unternehmensleiter und Finanzmann

Willkie, Wendell: US-amerikanischer Politiker der Republikaner

Wrede, Brita Anna: Schriftstellerin und Filmproduzentin



ASTRID LINDGREN

Die Menschheit hat
den Verstand verloren

Tagebücher 1939–1945

Gelesen von Eva Mattes

ASTRID LINDGREN'S LEBEN

1907 | Astrid Anna Emilia Ericsson wird am 14. November als zweites Kind von Samuel August und Hanna geboren.

1921 | Ihr Aufsatz *Das Leben auf unserem Hof* wird in der Zeitung *Vimmerbys* abgedruckt. Danach wird Astrid »Vimmerbys Selma Lagerlöf« genannt.

1924–26 | Volontariat bei der *Vimmerby Tidning*

1926 | Astrid wird schwanger, bleibt aber ledig. Sie zieht nach Stockholm und lässt sich zur Sekretärin ausbilden. Im Dezember kommt ihr Sohn Lars in Kopenhagen zur Welt, der seine ersten Lebensjahre bei einer dänischen Pflegefamilie verbringt.

1930 | Astrid holt Lars nach Schweden. Die ersten Monate wohnt er bei ihr in Stockholm, zieht dann aber zu seinen Großeltern nach Näs in Vimmerby.

1931 | Astrid heiratet Sture Lindgren.

1934 | Geburt der Tochter Karin

1939 | Astrid Lindgren beginnt Kriegstagebücher zu schreiben, als am 1. September der Zweite Weltkrieg ausbricht.

1940 | Astrid Lindgren übernimmt für die gesamte Dauer des Zweiten Weltkriegs eine Stelle in der Abteilung für Briefzensur beim schwedischen Nachrichtendienst. Diese Arbeit ermöglicht ihr tiefe Einsichten in die Kriegsergebnisse auf der ganzen Welt.

1941 | Die Tochter Karin erfindet den Namen Pippi Langstrumpf und Astrid beginnt Karin und ihren Freunden Geschichten von Pippi zu erzählen.

1944 | Astrid Lindgren bricht sich den Fuß und nutzt die Zeit, die Geschichte von Pippi Langstrumpf aufzuschreiben. Das Manuskript schickt sie an den Bonniers Verlag, der es aber ablehnt. Kurz darauf gelingt ihr der Durchbruch, als sie mit *Britt-Mari erleichtert ihr Herz* den zweiten Preis im Mädchenbuchwettbewerb des 1941 gegründeten Verlages Rabén & Sjögren gewinnt.

1945 | *Pippi Langstrumpf* erscheint im November, wird ein Riesenerfolg und verkauft sich in zwei Wochen mit mehr als 20.000 Exemplaren.

1946 | Astrid Lindgren wird im Herbst als Leiterin der Kinderbuchabteilung bei Rabén & Sjögren eingestellt. *Meisterdetektiv Blomquist* erscheint.

1950 | Astrid Lindgren wird als erste Autorin mit der Nils-Holgersson-Plakette ausgezeichnet. Sie bekommt den Preis für *Nils Karlsson-Däumling*. Das Buch war im Jahr zuvor erschienen.

1952 | Tod des Ehemannes Sture Lindgren

1958 | Für *Rasmus und der Landstreicher* erhält sie die Hans-Christian-Andersen-Medaille, auch »Nobelpreis für Kinderliteratur« genannt.

1967 | Der Verlag Rabén & Sjögren stiftet anlässlich ihres 60. Geburtstages den Astrid-Lindgren-Preis.

1976 | Astrid Lindgren veröffentlicht einen Artikel über die Steuerpolitik der Regierung in der Abendzeitung *Expressen*. Die daraus entstehende Debatte trägt zur Niederlage der Sozialdemokraten bei der Wahl im Herbst bei.

1978 | Astrid Lindgren erhält den Friedenspreis des Deutschen Buchhandels. *Niemals Gewalt!*, ihre berühmte Dankesrede bei der Preisverleihung, löst eine heftige Debatte aus. Schweden erlässt daraufhin ein Gesetz, das die Prügelstrafe und andere elterliche Gewalt gegen Kinder verbietet.

1981 | Eröffnung des Erlebnisparks *Astrid Lindgrens Welt* in Vimmerby unter dem Namen *Märchendorf*

1986 | Ihr Sohn Lars stirbt.

1987 | Zum 80. Geburtstag erhält Astrid Lindgren als Geschenk von Schwedens Ministerpräsidenten das Versprechen für ein neues Tierschutzgesetz, das »Lex Lindgren«.

1997 | Astrid Lindgren wird 90. Die Regierung überreicht ihr einen Scheck in Höhe der Summe des Nobelpreises

(7,5 Millionen Kronen) für die Stiftung zur Bewahrung und Pflege von Astrid Lindgrens Lebenswerk.

1999 | Eine Jury aus der Kulturredaktion von *Sveriges Radio* wählt die 92-jährige Astrid Lindgren hinter dem erstplatzierten William Shakespeare zur Autorin des Jahrtausends.

2002 | Nach längerer Krankheit stirbt Astrid Lindgren am 28. Januar. Die Regierung stiftet den Astrid Lindgren Memorial Award (Astrid-Lindgren-Gedächtnispreis/ALMA), den zweitgrößten Literaturpreis der Welt.

2005 | Astrid Lindgrens Archiv in der Königlichen Bibliothek wird zum UNESCO-Welterbe erklärt.

2007 | Auf der ganzen Welt wird der 100. Geburtstag Astrid Lindgrens begangen.

PERSONENREGISTER

A

Abrahamsson: Freunde von Alice »Alli« und Per Viridén

Alli: Viridén, Alice: enge Freundin von Astrid Lindgren

Attlee, Clement: britischer Premierminister 1945–1951

B

Badoglio, Pietro: Premierminister Italiens 1943–1944

Bågstad, Tage: vermutlich Journalist bei *Tidningarnas Telegrambyrå*

Barbro: Tochter von Astrid Lindgrens Bruder

Bené, Anders: Sohn von Karin Bené

Bené, Karin: eine von den jungen Müttern, die sich im Vasapark trafen

Berggrav, Eivind: norwegischer Bischof und Theologe

Böök, Fredrik: schwedischer Literaturhistoriker und Kritiker

C

Chamberlain, Neville: Premierminister Großbritanniens 1937–1940

Churchill, Winston: Premierminister Großbritanniens 1940–1945

Ciano, Galeazzo: Außenminister Italiens 1936–1943

D

Darlan, François: französischer Vizepräsident des Staatsrats, Außenminister und Innenminister 1941–1942

de Gaulle, Charles: Brigadegeneral und Befehlshaber der französischen Truppen 1940–1944, französischer Regierungschef 1944–1946 sowie Präsident 1959–1969

De la Gardie, Pontus: schwedischer Graf

Diktonius, Elmer: finnisch-schwedischer Autor und Kritiker

E

Eden, Anthony: Außenminister Großbritanniens 1940–1945, Premierminister 1955–1957

Eisenhower, Dwight D.: Oberbefehlshaber der alliierten Streitkräfte an der Westfront Europas während des Zweiten Weltkriegs, später Präsident der USA 1953–1961

Elsa-Lena: Kindheitsfreundin von Astrids Tochter Karin und Tochter von Elsa Gullander

Engberg, Arthur: schwedischer sozialdemokratischer Politiker

Engström, Albert: schwedischer Autor und Künstler

Ericsson, Anna: Tante väterlicherseits von Astrid Lindgren

Ericsson, Gunnar: Bruder von Astrid Lindgren, von 1946–1956 Reichstagsmitglied der Centerpartiet in der Zweiten Kammer

Ericsson, Hanna: Mutter von Astrid Lindgren

Ericsson, Samuel August: Vater von Astrid Lindgren

Eriksson, Tekla: Schwägerin von Gunnar Eriksson, mit der Astrid Lindgren zusammenwohnte, als sie nach Stockholm zog

Esse: Pflegebruder von Lars Lindgren während dessen ersten drei Lebensjahren, als er bei Familie Stevens in Kopenhagen lebte

Eveo: Olson, Erik Vilhelm: schwedischer Schriftsteller, Journalist und Regisseur

F

Fangen, Ronald: norwegischer Autor, Journalist und Kritiker

Franco, Francisco: spanischer faschistischer Staatschef und Diktator 1939–1975

Frank, Hans: deutscher nationalsozialistischer Politiker, Generalgouverneur der besetzten polnischen Gebiete, vom Internationalen Militärgericht in Nürnberg zum Tode verurteilt

Fries, Anne-Marie: Astrid Lindgrens beste Freundin seit der Kindheit

Fries, Stellan: Ehemann von Anne-Marie Fries

G

Gierow, Karl Ragnar: schwedischer Regisseur und Schriftsteller

Goebbels, Joseph: deutscher, nationalsozialistischer Politiker, Reichspropagandaminister 1933–1945, 1945 Selbstmord

Göring, Hermann: deutscher Reichstagspräsident 1932–1945, Gründer der Gestapo, Oberbefehlshaber der Luftwaffe 1935–1945, 1946 zum Tode verurteilt

Grieg, Nordahl: norwegischer Schriftsteller, Journalist und Freiheitskämpfer

Gullander, Elsa: eine der jungen Mütter, die sich im Vasapark trafen

Gustav V.: König von Schweden 1907–1950

H

Haakon VII.: König von Norwegen 1905–1957

Hamberg, Per-Martin: enger Freund und Arbeitskollege Astrid Lindgrens bei der Briefzensur der Postkontrollanstalt

Hansson, Per Albin: schwedischer Ministerpräsident 1932–1946

Hergin, Hans: schwedischer Autor von Arbeiterliteratur, verheiratet mit Astrid Lindgrens Schwester Stina

Heß, Rudolf: deutscher nationalsozialistischer Politiker, Stellvertreter Hitlers 1933–1941, Obergruppenführer der Schutzstaffel (SS), Versuch, mit der britischen Regierung Friedensverhandlungen zu führen, 1941 Festnahme in Schottland, in Nürnberg zu lebenslanger Haft verurteilt

Himmler, Heinrich: deutscher nationalsozialistischer Politiker, Reichsführer der Schutzstaffel (SS) 1929–1945, Innenminister 1943–1945, 1945 Selbstmord

Hitler, Adolf: Vorsitzender der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei (NSDAP), 1933 Machtergreifung und Ernennung zum deutschen Reichskanzler, ab 1934–1945 »Führer und Reichskanzler«, 1945 Selbstmord

Hultstrand: Familie, die vermutlich Freunde von Alice und Per Viridén waren

I

Ingman: Familie, die zum Bekanntenkreis der Lindgrens gehörten

Ingrid aus Brofall: verheiratet mit Astrid Lindgrens Cousin Erik

Ingvarsdotter, Inger: Tochter von Astrid Lindgrens Schwester Ingegerd

J

Jerring, Sven: schwedischer Radiojournalist

Jodl, Alfred: deutscher General, unterzeichnete 1945 die bedingungslose Kapitulation der deutschen Wehrmacht

Johnson, Eyvind: erhielt 1974 den Nobelpreis für Literatur

Juliana, Prinzessin der Niederlande: Königin 1948–1980, während des Zweiten Weltkrieges Kronprinzessin

K

Kallio, Kyösti: finnischer Präsident 1937–1940

Kar de Mumma: schwedischer populärer Schriftsteller, Humorist und Kabarettist

Karin L.: Litiäinen, Karin: eine der jungen Mütter, die sich im Vasapark trafen

Karlsson, Gustav Adolf: schwedischer Hellseher

Karlsson, Karin: Tochter von Johan Karlsson, Stallknecht auf Näs, wo Astrid Lindgren aufgewachsen ist, gleichaltrig mit ihrer Tochter Karin

Kivimäki, Toivo Mikael: finnischer Ministerpräsident 1932–1936, Botschafter in Berlin 1940–1944

Kock: Offizier, keine weiteren Informationen

L

Lagerlöf, Selma: Schriftstellerin, erhielt 1909 den Nobelpreis für Literatur

Lasse: Lindgren, Lars: Sohn von Astrid Lindgren

Laval, Pierre: französischer Politiker, Premierminister 1942–1944

Leander, Zarah: schwedische Sängerin und Schauspielerin, während des Zweiten Weltkrieges einer der größten Filmstars in Deutschland

Lindgren, Karolina: Astrid Lindgrens Schwiegermutter

Lindgren, Nils: Astrid Lindgrens Schwiegervater

Lindgren, Sture: verheiratet mit Astrid Lindgren, Direktor von Motormännens Riksförbund 1941–1952

Lindström, Ingegerd: Schwester von Astrid Lindgren

Lindström, Ingvar: verheiratet mit Astrid Lindgrens Schwester Ingegerd

Linkomies, Edwin: finnischer Ministerpräsident 1943–1944

Lomm, Britt-Marie: Enkelin von Astrid Lindgrens Nachbarn in Furusund

M

Mannerheim, Gustav: Oberbefehlshaber der finnischen Armee 1939–1946 sowie Präsident Finnlands 1944–1946

Marie José von Belgien: verheiratet mit Umberto II. von Italien

Matte: Viridén, Margareta: Kindheitsfreundin von Astrids Tochter Karin und Tochter von Alice »Alli« Viridén

Maurois, André: französischer Schriftsteller

Medin, Elisabeth: Mutter einer Arbeitskollegin von Astrid Lindgren bei der Briefzensur der Postkontrollanstalt

Michael I.: König von Rumänien 1927–1930 sowie 1940–1947

Molander, Linnéa: Haushaltshilfe der Familie Lindgren

Möller, Olle: schwedischer Sportler und Kartoffelhändler, der trotz Beteuerung seiner Unschuld in zwei aufsehenerregenden Mordfällen verurteilt wurde

Mörne, Håkan: finnlandschwedischer Schriftsteller

Molotow, Wjatscheslaw: sowjetischer Außenminister 1939–1949 sowie 1953–1956

Mussolini, Benito: italienischer faschistischer Diktator und Ministerpräsident 1922–1943

N

Nilsson, Rut: vermutlich eine Arbeitskollegin von Astrid Lindgren bei der Briefzensur der Postkontrollanstalt

Norwid, Stefan Tadeusz: Pseudonym des polnischen Schriftstellers Tadeusz Nowacki

Nygaardsvold, Johan: norwegischer sozialdemokratischer Politiker, Ministerpräsident 1935–1945, führte die Exilregierung von London aus 1940–1945

Nyman, Karin: 1934 geborene Tochter von Astrid Lindgren

O

Øverland, Arnulf: norwegischer Schriftsteller und Lyriker

Olav V. von Norwegen: norwegischer König 1957–1991, während des Zweiten Weltkrieges Kronprinz

Oterdahl, Jeanna: schwedische Schriftstellerin und Lehrerin

Ottander: Arzt, der Astrid Lindgrens Tochter Karin behandelte

P

Paasikivi, Juho Kusti: finnischer Botschafter in Moskau 1940–1941, Ministerpräsident 1944–1946, Präsident 1946–1956

Palmgren: vermutlich Freunde von Alice und Pelle Viridén

Pelle: Dieden, Elsebeth: Freundin von Familie Lindgren

Pelle: Viridén, Pelle: verheiratet mit Alice »Alli« Viridén

Pétain, Philippe: französischer Staatschef 1940–1944 in der Vichy-Regierung

Q

Quisling, Vidkun: norwegischer Politiker und Gründer der faschistischen Partei Nasjonal Samling, 1942–1945 norwegischer Ministerpräsident unter der deutschen Besatzung

R

Remarque, Erich Maria: deutscher Schriftsteller

Reynaud, Paul: französischer Politiker, von März bis Juni 1940 Ministerpräsident der Dritten Republik

Ribbentrop, Joachim von: deutscher nationalsozialistischer Politiker, Außenminister 1938–1945, 1946 in Nürnberg zum Tode verurteilt

Rommel, Erwin: Oberbefehlshaber des deutschen Afrikakorps, Generalfeldmarschall, 1944 Selbstmord

Roosevelt, Franklin D.: Präsident der USA 1933–1945

Runström, Gunvor: Tochter von Astrid Lindgrens Bruder

Ryti, Risto: finnischer Präsident 1940–1944

S

Sandler, Rickard: schwedischer Ministerpräsident 1925–1926, Außenminister 1932–1936 sowie 1936–1939

Segerfelt: Kindheitsfreund von Astrid Lindgrens Sohn Lars

Sigge: Gullander, Nils Emil Sigurd: verheiratet mit Elsa Gullander

Sillanpää, Frans Eemil: finnischer Schriftsteller, 1939 Nobelpreis für Literatur

Stalin, Josef: 1922–1952 Generalsekretär der Kommunistischen Partei der Sowjetunion (KPdSU), ab 1927 uneingeschränkte Macht, 1941–1945 Vorsitzender des Rates der Volkskommissare und Oberster Befehlshaber der Roten Armee, ab 1946 Vorsitzender des Ministerrats der UdSSR

Stina: Schwester von Astrid Lindgren

Stolpe, Sven: schwedischer Schriftsteller, Journalist und Literaturkritiker